

allen, die sich mit der Katechisir Kunst beschäftigen, sowohl überhaupt, als bey allen Landschullehrern insbesondere, Aufmerksamkeit: um so mehr, da dieser Gegenstand hier — ohne weiter über den Werth des Buchs zu urtheilen — auf eine für unser Zeitbedürfnis passende und zweckmäßige Art behandelt worden ist. Der Inhalt besteht aus 3 Abhandlungen: 1) Grundlage zu der Anweisung, wie ein Landschullehrer katechisiren soll; 2) Anweisung, wie er den Lutherischen Katechismus behandeln soll; 3) Praktische Anweisung zu katechetischen Entwürfen.

Ferner:

Kleine Erzählungen zur angenehmen Unterhaltung für solche, die es mit der wirklichen Welt halten. Gesammelt von M. J. R. Kl. 8. 1797. 6. Gr.

Diese kleine Sammlung ist sowohl für lehrreiche als für angenehme Unterhaltung in müßigen Stunden bestimmt, und der Verfasser hat in dieser Hinsicht auf Abwechslung und Ueberraschung gesehen, da neben mancher ernsthaften Geschichte eine launige Erzählung, neben mancher Darstellung lasterhafter Handlungen, ein Gemälde von belohnter Tugend und Rechtchaffenheit geschildert, dabey aber auch Abscheu für Laster erweckt, Liebe zur Tugend belebt,

und der Trieb zur Macheiferung im Guten rege gemacht ist. Die Quellen, woraus diese Sammlung geschöpft ist, hat der Verfasser nicht angegeben, doch versichert er, er habe so gewählt, daß er nicht glaube, dem Gedächtnis der Leser mit irgend einer Erzählung zu begegnen; geschähe es aber dennoch, so würden sie das Gewand daran gewis verändert finden.

Auf bey mir geschene Anfrage nach Karpfensatz, diener zur Nachricht, daß nunmehr welcher in diversen Sorten auf dem Rittergute Oberlosa zu haben ist.

Es wird ein noch brauchbares und wohlconditionirtes Kinder-Wiegen-Pferd, und eine Kinder-Chaise um billigen Preis zu kaufen gesucht; und gebeten, in Fall beides zu verkaufen wäre, solches in Int. Com. gefälligst anzuzeigen.

Es sucht jemand einige Felder und Wiesen unter billigen Bedingungen zu pachten, mit dem Versprechen, solche jederzeit in den besten Stand zu halten. Sollten nun Hauswirthe ihre übrigen Felder und Wiesen zu verpachten gesonnen seyn, so bittet Einsender solches in Int. Com. anzuzeigen.

In der Stadt sind gebohren worden:

1 Söhnchen, und 1 Töchterchen, beyde todtegebohren.

Gestorben sind:

- 1.) Fr: Mariana Dorothea, weil. Herr Johann George Schönbergs, Churfürstl. Sächsl. land. Accis-Einnehmers, hiterl. Wittwe geb. Schulzin, 64 Jahre alt.
- 2.) Fr: Christiana Dorothea weyl. Mstr: Johann Friedrich Heydrichs, Glasers hintrl. Wittwe, geb: Lorenzin, 52. Jahr 4. Mon 17 Tage alt.
- 3.) Johann Eichelkraut, Handarbeiter, 44 Jahre alt.
- 4.) Christiane verwittwete Moderin, von 63 Jahren.
- 5.) Mstr: Carl Heinrich Böschens, Seifensieders, jüngstes Söhnchen.
- 6.) Johann Friedrich Zobel, Handelsmanns Söhnchen.
- 7.) Christiana verwittwete Wittigin, 71. Jahre alt.

Ende des Ersten Vierteljahrs.